

[10270.] Herr F. A. Gall in Trier behauptet in seinem Inserat Nr. 9122, Nr. 73. des Börsenblattes vom 8. Juni: daß er „Wies, Vertlichkeitsgesichte“ an alle Handlungen nur gegen baar liefert.

Auf den Grund des Gall'schen Inserats im „Allgem. Wahlzettel Nr. 64. S. 458, wo er dasselbe Buch auch à cond. anbietet, stellt sich die obige Gall'sche Behauptung als eine grobe Unwahrheit dar, die ihm sehr zur Unzeit entschlüpft ist, weil sie die von uns in Nr. 69. veröffentlichten Thaten dieses Mannes um eine, nicht unwichtige, vermehrt.

Augsburg, den 20. Juni 1860.

K. Kollmann'sche Buchb.

[10271.] Placate,

neuer, kann ich in 2facher Anzahl vortheilhafter verwenden.

Ad. Schmelzer in Bernburg.

[10272.] Den Herren Verlegern empfehlen wir zu Ankündigungen ihres Verlages die in den kathol. Ländern bei der Geistlichkeit und dem Lehrerstande jetzt immer mehr verbreitete Quartalschrift:

Der Schulfreund.

welche unter Redaction vom Pfarrer und Schulinspector Schmitz und Regierungs- und Schulrath Kellner seit 15 Jahren in unserm Verlage erscheint. Aufl. 2000; die Petitzeile oder deren Raum 1 Rk.

Trier 1860.

F. A. Gall's Verlag.

[10273.] Zu Insertionen empfehle ich den in meinem Verlage erscheinenden

Schlesischen Anzeiger.

Derselbe ist, kaum begonnen, bereits das in oestr. Schlesien und dem Grenzbezirke bei weitem am meisten verbreitete Localblatt.

Inserate im Schlesischen Anzeiger nützen im Wirkungskreise der Buchhandlungen von Troppau, Teschen, Bielitz, Biala und Ratibor.

Insertionspreis exclus. Steuer 2/3 Rk für die 3mal gespaltene Petitzeile.

Teschen 1860.

Karl Prochaska.

[10274.] Die Prager Morgenpost

hat mit 1. Januar 1860 den III. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem national-ökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer 2/3 Rk.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Inserirung ladet ein Prag 1860.

Geinr. Wernh.

Zur Insertion populären Verlages

[10275.] empfehle ich die in meinem Verlage erscheinenden:

Volkskalender für 1861.

Auflage: 27,500.

pro Petitzeile 5 S.

Hauskalender für 1861.

Auflage: 45,000.

pro Petitzeile 7 1/2 S.

und bitte um gef. Einsendungen bis Mitte Juli.

Breslau, den 15. Juni 1860.

Eduard Trewendt.

[10276.] Zu Insertaten empfehle ich die im September d. Jahres in meinem Verlage pro 1861 in Octavformat erscheinenden Kalender:

Der Bote.

Volkskalender für alle Stände.

Auflage 24,000.

Allgemeiner Hauskalender

für alle Stände.

Auflage 38,000.

Trotz der alljährlich gestiegenen Auflagen der Kalender berechne ich noch den alten Insertionspreis, nämlich: für die durchlaufende Zeile Petit oder deren Raum im Bote nur 6 Rk, im Hauskalender nur 10 Rk und verpflichte mich zugleich, die Inserate in die etwa noch erscheinenden Auflagen, welcher Fall in den letzten Jahren regelmäßig eingetreten ist, ohne eine weitere Berechnung aufzunehmen.

Inserate bitte mir bis spätestens Ende Juli einzusenden, da ich nur bis dahin die Aufnahme garantiren kann.

Den Verlegern von Kalendern und größeren Zeitungen zeige ich zugleich an, daß ich Changeinserate acceptire und gefällige Offerten umgehend erwarte.

Glogau, im Juni 1860.

Carl Flemming.

Börse in Leipzig, am 25. Juni 1860.

Table with columns: Wechsel, Angebots, Gesucht. Lists exchange rates for various cities like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Wien.

Sorten.

Table listing various types of coins and banknotes (Kronen, Zpfd, Augustdor, Pr. Friedrichsdor, etc.) with their respective exchange rates.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Rk und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505.): 1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 6) die Rostock. Bank.

Uebersicht des Inhalts.

Erwähnte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Die Nothwendigkeit einer Reorganisation des Buchhandels. III. IV. - Miscellen. - Verbote. - Personalmeldungen. - Neuigkeiten der ausländischen (franz.) Literatur. - Anzeigerblatt Nr. 10160-10276. - Börse in Leipzig, am 25. Juni 1860.

Large table listing names and numbers of contributors or items, organized in columns.

